Schweizerischer Samariterbund - Alliance suisse des Samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **44 (1936)**

Heft 2

PDF erstellt am: **09.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Samariterbund - Alliance suisse des Samaritains.

Mitteilungen des Verbandssekretariates — Communications du Secrétariat général.

Abgeordnetenversammlung von 1936 in Zug.

Unsere ordentliche Abgeordnetenversammlung wird am 6./7. Juni in Zug stattfinden. Wir bitten unsere Samariterfreunde schon jetzt, diese Tage reservieren zu wollen.

Assemblée des délégués de 1936 à Zoug.

Notre assemblée des délégués aura lieu les 6/7 juin à Zoug. Nous prions nos amis samaritains de bien vouloir réserver ces jours dès maintenant.

An die Vorstände unserer Sektionen.

Würden Sie die Freundlichkeit haben, uns das Formular für den Jahresbericht vollständig ausgefüllt spätestens bis zum 10. Februar 1936 einzusenden? Sie erleichtern uns damit unsere Aufgabe. Dafür dankt Ihnen herzlich mit besten Grüssen *Ihr Verbandssekretär:*

E. Hunziker.

Aux comités de nos sections.

Auriez-vous l'obligeance de nous envoyer le formulaire de rapport annuel dûment rempli jusqu'au 10 février 1936 au plus tard? Vous nous faciliterez ainsi notre tâche. Un merci cordial et des salutations bien sincères vous sont adressés par votre sécrétaire général

E. Hunziker.

Mietscheinbüchlein für Krankenmobilienmagazine.

Es ist uns der Wunsch geäussert worden, ob wir nicht auch Kontrollbücher für die Ausleihe von Gegenständen der Krankenmobilienmagazine unserer Sektionen liefern könnten.

Wir wollen die Möglichkeit prüfen, solche Mitscheinhefte herstellen zu lassen und sie alsdann unseren Sektionen zu einem ermässigten Preis abzugeben. Um über die wirklichen Bedürfnisse genau orientiert zu sein, bitten wir die Vorstände unserer Sektionen, die sich dafür interessieren würden, uns unverbindlich die Anzahl Hefte, die sie benötigen würden, mitzuteilen. Bevor wir die Sache weiter verfolgen, möchten wir über die Möglichkeit des Absatzes eines gewissen Quantums genau orientiert sein. Die Vorstände werden ersucht, uns darüber spätestens bis Ende Februar Mitteilung machen zu wollen.

Carnets à souches pour le contrôle de location dans les dépots d'objets sanitaires.

On nous a déjà demandé des carnets pour le contrôle des objets prêtés par les dépôts de nos sections.

Nous voulons examiner la possibilité de faire imprimer de tels carnets et de les fournir ensuite à nos sections à un prix réduit. Afin d'être renseignés sur les besoins réels à ce sujet, nous prions les comités des sections qui s'y intéresseraient, de bien vouloir nous indiquer, sans aucun engagement, le nombre des carnets dont ils pourraient avoir besoin. Avant d'aller plus loin dans cette question, nous aimerions être renseignés exactement sur la possibilité de pouvoir écouler un certain stock. Les comités voudront bien nous en informer d'ici à la fin février au plus tard.

Freiwillige Beiträge für die Hilfskasse.

XXXV.

Vom 22. November 1935 bis 21. Januar 1936 sind uns folgende Beiträge zugegangen, wofür wir den Spendern herzlich danken:

Contributions volontaires en faveur de la Caisse de secours.

XXXV.

Du 22 novembre 1935 au 21 janvier 1936, les contributions suivantes nous sont parvenues, dont nous remercions sincèrement les donateurs:

Société des samaritains Lignières	Fr. 10.—
Société des samaritains Boudry	» 10.—
S. V. Aarburg von Frau H.	» 5.—
Ungenannt (Verzicht auf Reisespesen)	» 5.—
R. B. in Z. (Verzicht auf Reisespesen)	» 3.50
P. Sch. in A. (Verzicht auf Reisespesen)	» 3.—
J. H. in R. (Verzicht auf Reisespesen)	» 3.—
H. M. in B. (Verzicht auf Reisespesen)	» 3.—
H. M. in B. (Verzicht auf Reisespesen)	» 3.—
O. K. in W. (Verzicht auf Reisespesen)	» 2.50
K. E. in K. (Verzicht auf Reisespesen)	» 2.50
Ungenannt (Verzicht auf Reisespesen)	» 2.—
G. L. in D. (Verzicht auf Reisespesen)	» 2.—
P. B. in W. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.80
A. P. in B. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.80
F. L. in A. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.70
R. E. in U. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.70
E. J. in T. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.40
W. K. in S. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.20
R. B. in Z. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.10
J. A. in C. (Verzicht auf Reisespesen)	» 1.—

Wir empfehlen die Hilfskasse dem weitern Wohlwollen unserer Samariterfreunde und erbitten uns weitere Zuwendungen auf unser Postcheckkonto V b 169, Olten.

Nous recommandons la Caisse de secours à la bienveillance de nos amis samaritains et prions de verser les contributions qui vont suivre à notre compte de chèques postaux Vb 169, Olten.

Abzeichen der «Samariterwoche».

Um die Verwertung des uns noch verbleibenden grossen Vorrates zu erleichtern, hat der Zentralausschuss beschlossen, diese Abzeichen zum herabgesetzten Preis von *10 Rappen das Stück* abzugeben. Diese Bändchen können ganz gut von unsern Sektionen als Saalabzeichen anlässlich von Abendunterhaltungen etc. verwendet werden. Der Reinerlös wird unserer Hilfskasse zukommen. Helfen Sie mit, damit wir unsern in Not geratenen Samariterfreunden helfen können!

Insignes de la «Semaine des Samaritains».

Afin de faciliter la liquidation du gros stock qui nous reste, le Comité directeur a décidé de les céder au prix réduit de *10 cts. la pièece.* Ces rubans peuvent très bien être employés par nos sections comme insignes à l'occasion de leurs soirées familières, etc. Le produit de cette vente est versé à notre caisse de secours. Aidez-nous à venir en aide à nos secouristes dans la détresse!

Lehrbuch von Dr. C. de Marval.

Am Krankenbett.

Dieses Lehrbuch hat sich als Leitfaden in Kursen für häusliche Krankenpflege sehr gut bewährt und wird von einer grossen Zahl von Aerzten, die solche Kurse leiten, besonders geschätzt.

Da nunmehr die erste Auflage vergriffen ist, hat der Schweiz. Samariterbund das Verlagsrecht der zweiten Auflage erworben, um insbesondere seinen Sektionen den Bezug dieses Lehrbuches zu erleichtern.

Wir sind deshalb in der Lage, den Abgabepreis an unsere Samariterfreunde für die eben erschienene neue Auflage von Fr. 2.80 auf *Fr. 2.30* zu ermässigen.

Wir sind gewiss, dass es auch weiterhin in den Kursen für häusliche Krankenpflege vorzügliche Dienste leisten wird, und dass man in Tagen der Krankheit, wenn erkrankte Mitmenschen gepflegt werden sollen, gerne darin Rat suchen und finden wird.

So hoffen wir zuversichtlich, dass auch diese zweite Auflage überall eine gute Aufnahme finden werde.

Büchertisch

Aus dem Doktorleben, von *A. Häni,* 144 Seiten in Ganzleinen. Verlag Hans Huber, Bern. Preis Fr. 5.50.

In der Schweizerischen Aerztezeitung sind im Laufe der letzten Jahre einige Dutzend Gedichte aus der Feder des Verfassers dieses originellen Buches erschienen. In zahlreichen Zuschriften wurden Verfasser und Verlag immer wieder aufgemuntert, diese Verse zu sammeln und in Buchform erscheinen zu lassen. Dieser Anregung verdankt das nun in hübschem Gewand vorliegende Buch sein Entstehen. Es ist in der Hauptsache das Produkt einer 35jährigen ärztlichen Tätigkeit und umfasst Situationen und Stimmungen, Erlebnisse und Eindrücke, worin die hellen und dunklen Schicksale des Arztes, die Licht- und Schattenseiten seines verantwortungsvollen Berufes sich in frohen und gedämpften Tönen spiegeln.

Es ist keine rührselige Poesie, kein falsches Pathos. Der Dichter steht im Diesseits, das Märchen der Wirklichkeit liegt ihm näher als die überweltliche Sphäre. Seine Poesie ist schlicht, wahr und ehrlich erlebt, sie ist aber in ihrer Art originell und eigenwillig und es existiert jedenfalls kein anderes Buch, das diesem ähnlich ist. Das Buch «Aus dem Doktorleben» wird zweifelsohne jedem Arzt, der es liest, und sicher einem weitern Publikum, manche ergötzliche Freude bereiten. Und darüber hinaus wird es durch seine lachende Lebensweisheit, durch den lebensbejahenden Grundton seiner köstlichen Heiterkeit dem Leser in Stunden seelischer Bedrängnis ein tröstlicher Helfer sein.

Unfallhilfe und Hygiene beim Wintersport, von Dr. *Gut,* St. Moritz. Siehe Seite 27 unter «Neue Lichtbilderserien und ein Buch».

Bauerndoktor, von *Menhofer Franzef.* An ihm wird jeder Leser seine helle Freude haben, eine solch herzhafte Frische geht von ihm aus. Das macht, dass der Verfasser selbst einer alten Bauernfamilie entstammt und seine Bauern kennt wie kaum ein